

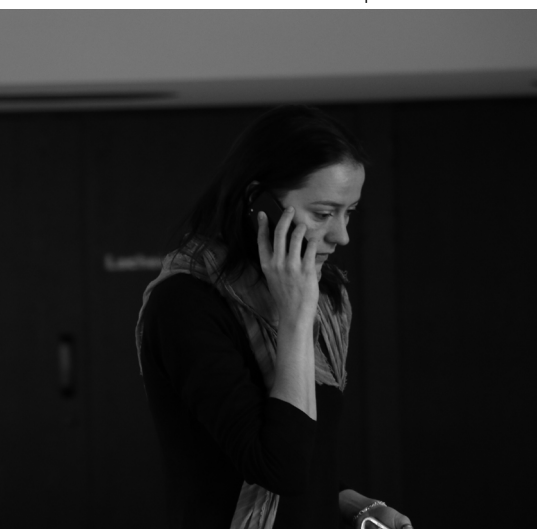
Lights on...

„Ich muss alles wissen, dabei aber diskret bleiben“

Nicole Bichsel, ehemalige Rezeptionistin, ist seit 2008 Direktionsassistentin bei Eclipse. Porträt.

Wie kamen Sie zu Eclipse?

Vor Eclipse habe ich als Rezeptionistin in verschiedenen Hotels gearbeitet. Im schönen Berner Oberland aufgewachsen, habe ich unter anderem im Hotel Holiday in Thun gearbeitet. Dort habe ich während der Künstlerbörse Laurent Sandoz (CEO von Eclipse) und Caroline Wenger (ehemalige COO von Eclipse Thun) kennengelernt, indem ich ihnen die Zimmerkarte übergeben und ihnen einen schönen Aufenthalt wünschen durfte. Wenig später offerierte man mir eine Stelle bei Eclipse.



Nicole Bichsel, Direktionsassistentin bei Eclipse

Sie wurden Direktionsassistentin...

Ja, dies war zunächst eine Herausforderung. Laurent Sandoz hat mir dann aber alles beigebracht, was ich wissen musste. Später habe ich mich zur dipl. Direktionsassistentin weitergebildet. Ich bin sozusagen in den Beruf hineingewachsen.

Was sind Ihre Aufgaben?

Meine Hauptaufgabe ist es, Laurent Sandoz bestmöglich in seinen Tätigkeiten zu unterstützen. Das bedeutet, seine Agenda resp. Termine verwalten, seine Dossiers ordnen, Sitzungen vorbereiten, Telefonieren, usw. Unser CEO hat sehr viele Aufgaben und Tätigkeiten, die er ausübt. Ist er zufrieden, seine Termine und Dossiers vorbereitet, habe ich meinen Job gut gemacht. Ich bin sozusagen seine rechte Hand was das Administrative betrifft. Daher weiss ich natürlich auch sehr viel. Man könnte sagen, ich muss alles wissen, dabei aber diskret bleiben.

Ausserdem übernehmen Sie auch gewisse Aufgaben im Fussballstadion in Thun?

Genau. Seit 2013. Damals ist jemand ausgefallen und man fragte mich, ob ich einspringen könnte. Ich war am Anfang total nervös. Ich bin dann aber eingesprungen und seither

bin ich meistens dabei. Ich erstelle die Regiepläne für die Matchabläufe und während den Spielen bin ich als Content Managerin tätig. Das bedeutet, ich sende die Matchaufstellung, die Auswechslungen, die Tore, die Spots, usw. auf die Screens.

Was bedeutet Eclipse für Sie?

Sehr viel. Das Team ist mir unheimlich wichtig. Die Firma Eclipse gehört den Leuten, die darin arbeiten. Es ist nicht nur irgendein Job, wo man hinkommt, etwas arbeitet und froh ist, wenn wieder Feierabend ist. Hier kann man unheimlich viel lernen und sich vervielfältigen.

Biel, Januar 2018

Eclipse AG

Das zweisprachige in 1984 in Biel gegründete Unternehmen Eclipse ist im Bereich Produktion und Veranstaltungstechnik tätig. Es beschäftigt heute 22 feste MitarbeiterInnen sowie etwa 140 Hilfskräfte. 2006 eröffnete die Generalunternehmung eine Tochtergesellschaft in Thun. Pro Jahr engagiert sich Eclipse an mehr als **500 Anlässen** in allen Landesteilen sowie im Ausland und bietet die ganze Palette an Dienstleistungen und Beratung im Bereich Veranstaltungstechnik an.